

WEINSTOCK

HEIMAT & KRÄUTER | BY SCHWANE

**Franken ist unsere Heimat, hier haben wir Bodenhaftung!
Ganz bewusst haben wir uns
für eine rein regionale Weinauswahl entschieden.**

Herzlich Willkommen in der Welt der fränkischen Weine!

Wir freuen uns, Ihnen eine erlesene Auswahl an Weinen aus der malerischen Region Franken präsentieren zu dürfen. Diese Weine spiegeln nicht nur die einzigartige Landschaft und das besondere Terroir wider, sondern auch die Leidenschaft und das handwerkliche Können der Winzer, die mit viel Hingabe und Tradition arbeiten.

In unserer Weinkarte finden Sie eine Vielfalt an Geschmacksrichtungen, die von fruchtigen Weißweinen bis hin zu vollmundigen Rotweinen reicht. Jeder Schluck erzählt die Geschichte der Region und lädt Sie ein, die Aromen und Nuancen der fränkischen Weinbaukultur zu entdecken.

Lassen Sie sich von unseren Empfehlungen inspirieren und genießen Sie die Vielfalt, die das Umland zu bieten hat. Prost!

INHALT

SILVANER	4 - 9
RIESLING	10 - 13
CHARDONNAY	13 - 15
WEISSBURGUNDER	16 - 17
GRAUBURGUNDER	17
TRAMINER	17
BLANC DE NOIR, ROSE & ROTLING	18
SAUVIGNON BLANC	19
SCHEUREBE	19
AUSSERGEWÖHNLICH	20
FRÄNKISCHER MISCHSATZ	21
SPÄTBURGUNDER	23 - 25
FRÜHBURGUNDER	25
CABERNET & MERLOT	26
ROTE SPEZIALITÄTEN	26
ROTE CUVEE	27
EDEL, SÜSS	29 - 30
SCHAUMWEINE	32 - 33

Liebe Gäste,

Franken ist unsere Heimat, und deshalb haben wir uns im „Weinstock“ bewusst dafür entschieden, Ihnen ein vielfältiges Spektrum des fränkischen Weinlandes näherzubringen. Unsere Weinkarte präsentiert eine exklusive Auswahl an fränkischen Weinen, die wir persönlich verkostet und schätzen gelernt haben. Wo könnte man besser auf eine kompromisslose Weinauswahl setzen als hier, im Herzen des fränkischen Weinlands?

In der heutigen Zeit gewinnen Begriffe wie „Heimat“ und „Regionalität“ zunehmend an Bedeutung. Besonders der ökologische Aspekt, der Verzicht auf lange Transportwege, die soziale Verträglichkeit der Produkte sowie der regelmäßige Austausch mit den Winzern und ihren Familien in Weinberg und Keller haben uns dazu bewogen, ausschließlich auf fränkische Weine zu setzen.

Wir sind begeistert, dass Franken heute weit mehr zu bieten hat als nur „Bocksbeutel und Barock“!

SILVANER von der Mainschleife

2023	Escherndorfer Lump <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>	VDP. ERSTE LAGE	47
2021	Sommeracher Katzenkof „Augustbaum“ <i>Richard Östreicher, Sommerach</i>		62
2021	Escherndorfer <i>Michael Fröhlich, Escherndorf</i>	VDP. ORTSWEIN	39
2019	Escherndorf „Am Lumpen 1655“ <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		65
2019	Escherndorf „Am Lumpen 1655“ <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		65
2020	„Sehnsucht“ <i>Horst Sauer, Escherndorf</i>		49
2020	Escherndorf „Am Lumpen 1655“ <i>Michael Fröhlich, Escherndorf</i>		54
2022	„Ab Ovo“ <i>Rainer Sauer, Escherndorf</i>		65
2019	Sommeracher Katzenkof „Augustbaum“ <i>Richard Östreicher, Sommerach</i>		62
2019	Nordheimer Vögelein „Reserve“ <i>Peter Rudloff, Nordheim</i>		52

SILVANER von der Mainschleife

2017	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		65
2018	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		59
2019	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		65
2008	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>	SPÄTLESE TROCKEN	54

SILVANER vom Muschelkalk

2021	Röttinger Feuerstein „Reserve“ <i>Jürgen Hofmann, Röttingen</i>		45
2021	Homburger Kallmuth Alte Reben Michael Huller, Homburg		39
2021	„Weltmeister“ <i>Florian Reus, Randersacker</i>		49
2021	Sulzfelder <i>Roter Silvaner</i> <i>Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>	VDP. ORTSWEIN	42
2019	Würzburger Stein <i>Ludwig Knoll, Würzburg</i>	VDP. ERSTE LAGE	42
2016	Frickenhauser Mönchshof <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>		67
2017	Frickenhauser Mönchshof <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>		67
2018	Frickenhauser Mönchshof <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>		65

SILVANER vom Muschelkalk

2016	Stettener Stein <i>Ludwig Knoll, Würzburg</i>		82
2016	Würzburger Stein <i>Weingut Juliusspital, Würzburg</i>		72
2013	Stettener Stein <i>Ludwig Knoll, Würzburg</i>		82
2011	Würzburger Stein <i>Weingut Juliusspital, Würzburg</i>		67
2009	Würzburger Stein <i>Weingut Juliusspital, Würzburg</i>		69
2009	„VINZ“ Alte Reben <i>Ludwig Knoll, Würzburg</i>		82
2008	Würzburger Innere Leiste <i>Ludwig Knoll, Würzburg</i>	SPÄTLESE TROCKEN	79

SILVANER

vom Gipskeuper und aus dem Steigerwald

2021	„Gäßberg“ <i>Peter Leipold, Obervolkach</i>		45
2021	Rödelseer Küchenmeister <i>Paul Weltner, Rödelsee</i>	VDP. ERSTE LAGE	45
2021	Iphöfer Kalb <i>Laura Seufert, Iphofen</i>		44
2020	Wiesenbronner Wachhügel „vis a vis“ <i>Weingut Patrizierhof, Großlangheim</i>		54
2019	„SKIN“ - natural <i>Andi Weigand, Iphofen</i>	LANDWEIN MAIN	49
2019	Iphöfer Julius-Echter-Berg <i>Hans Ruck, Iphofen</i>		62
2019	Greuther Bastel „Filetstück“ <i>Harald Brügel, Castell-Greuth</i>		62

SILVANER

vom Gipskeuper und aus dem Steigerwald

2017	„Der Held“ <i>Andi Weigand, Iphofen</i>	LANDWEIN MAIN	54
2016	„Der Held“ <i>Andi Weigand, Iphofen</i>	LANDWEIN MAIN	59
2016	Casteller Trautberg <i>Fürstlich Castell`sches Domänenamt, Castell</i>	VDP. ERSTE LAGE	44
2019	Iphöfer Julius-Echter-Berg <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>	GG ⁺	60
2013	Iphöfer Julius-Echter-Berg <i>Weingut Juliuospital, Würzburg</i>	GG ⁺	64
2013	Casteller Schlossberg <i>Fürstlich Castell`sches Domänenamt, Castell</i>	GG ⁺	72
2011	„Apriles 1659“ <i>Fürstlich Castell`sches Domänenamt, Castell</i>		67
2008	Casteller Schlossberg <i>Fürstlich Castell`sches Domänenamt, Castell</i>	GG ⁺	72

SILVANER

von Buntsandstein, Glimmerschiefer und Verwitterungsboden

2016	Thüngersheimer Rothlauf <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>	GG ⁺	72
2019	Thüngersheimer Rothlauf <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>	GG ⁺	69

RIESLING von der Mainschleife

2021	Nordheimer Kreuzberg feinherb <i>Peter Rudloff, Nordheim</i>	KABINETT	42
2019	Escherndorf „Am Lumpen 1655“ <i>Rainer Sauer, Escherndorf</i>		59
2018	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		54
2017	Escherndorf „Am Lumpen 1655“ <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		56
2017	Escherndorf „Am Lumpen 1655“ <i>Horst Sauer, Escherndorf</i>		54
2014	Escherndorf „Am Lumpen 1655“ <i>Horst Sauer, Escherndorf</i>		72
2021	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		47
2016	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		65
2018	Volkacher Ratsherr <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>		65

RIESLING vom Muschelkalk

2019	Würzburger Innere Leiste <i>Ludwig Knoll, Würzburg</i>	VDP. ERSTE LAGE	47
2019	Würzburger Stein-Berg <i>Weingut Juliusspital, Würzburg</i>		62
2018	Randersacker Marsberg „Spielberg“ Grosse Reserve <i>Schmitts Kinder, Randersacker</i>		54
2016	Sulzfelder Maustal <i>Weingut Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>		74
2011	Würzburger Innere Leiste <i>Staatlicher Hofkeller, Würzburg</i>		57

RIESLING

vom Gipskeuper und aus dem Steigerwald

2021	Greuther Bastel <i>Harald Brügel, Castell-Greuth</i>		42
2019	Iphöfer Kammer <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>		64
2018	Iphöfer Julius-Echter-Berg <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>	VDP. ERSTE LAGE	44
2018	Rödelseer Schwanleite „Dachscharfen“ <i>Weinmanufaktur 3 Zeilen, Rödelsee</i>		52
2014	Rödelseer Hoheleite <i>Paul Weltner, Rödelsee</i>		67
2014	Iphöfer Julius-Echter-Berg <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>		64
2013	Iphöfer Julius-Echter-Berg <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>		64

RIESLING

vom Buntsandstein, Glimmerschiefer und Verwitterungsböden

2021	Bürgstadter Centrafenberg <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	GG ^r	89
2018	Michelbacher Apostelgarten <i>Weingut Höfler, Michelbach</i>	GG ^r	72
2014	Bürgstadter Centgrafenberg <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	VDP. ERSTE LAGE	47

CHARDONNAY

von der Mainschleife

2021	Nordheimer Vögelein <i>Helmut & Michael Christ, Nordheim</i>	KABINETT TROCKEN	42
2019	Astheimer <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	VDP. ORTSWEIN	69
2020	Astheimer <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	VDP. ORTSWEIN	69
2022	Astheimer <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	VDP. ORTSWEIN	67
2020	Sommeracher Katzenkopf „Rossbach“ <i>Richard Östreicher, Sommerach</i>		89

CHARDONNAY vom Muschelkalk

2021	„Weltmeister“ <i>Florian Reus, Randersacker</i>	LANDWEIN MAIN	49
2020	Randersackerer Sonnenstuhl <i>Christian Stahl, Auernhofen</i>		67
2019	„Holznagel“ <i>Tobias Nagel, Dettelbach</i>	LANDWEIN MAIN	45
2022	Sulzfelder Sonnenberg <i>Weingut Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>	VDP. ERSTE LAGE	54

CHARDONNAY
vom Gipskeuper und aus dem Steigerwald

2021	Iphöfer Kronsberg <i>Nicolas Olinger, Iphofen</i>	44
------	--	----

CHARDONNAY
vom Buntsandstein, Glimmerschiefer und Verwitterungsböden

2020	„Reserve“ <i>Kilian & Philipp Giegerich, Großwallstadt</i>	52
2019	„Reserve“ <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	105

WEISSBURGUNDER vom Muschelkalk und von der Mainschleife

2022	Volkacher <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>	VDP. ORTSWEIN	45
2023	Escherndorfer Fürstenberg <i>Horst Sauer, Escherdorf</i>	VDP. ERSTE LAGE	42
2020	Nordheimer Vögelein „Reserve“ <i>Peter Rudloff, Nordheim</i>		54
2014	Nordheimer Vögelein „Reserve“ <i>Peter Rudloff, Nordheim</i>		58
2017	Escherndorfer Fürstenberg <i>Egon Schäffer, Escherndorf</i>	VDP. ERSTE LAGE	46
2019	„Knorz“ <i>Julia Glaser-Himmelstoss, Nordheim</i>		52
2011	Volkacher Karthäuser <i>Weingut Juliußpital, Würzburg</i>		72

WEISSBURGUNDER vom Gipskeuper und aus dem Steigerwald

2021	Greuther Bastel <i>Harald Brügel, Castell-Greuth</i>	42
2021	Rödelseer Küchenmeister <i>Nicole Roth, Wiesenbronn</i>	42

WEISSBURGUNDER vom Buntsandstein

2018	„Reserve“ <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	72
2016	„Reserve“ <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	78

GRAUBURGUNDER

2022	Würzburger Pfaffenberg <i>Bürgerspital zum Heiligen Geist, Würzburg</i>	VDP. ERSTE LAGE	42
2023	Iphöfer Julius Echter-Berg <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>	VDP. ERSTE LAGE	45
2021	Retzbacher Benediktusberg <i>Rudolf May, Retzstadt</i>	VDP. ERSTE LAGE	47
2018	Rödelseer Schwanleite <i>Hans Ruck, Iphofen</i>	VDP. ERSTE LAGE	49

TRAMINER

2021	Nordheimer Vögelein <i>Peter Rudloff, Nordheim</i>		39
2018	Nordheimer Vögelein <i>Nina Bunzelt, Nordheim</i>	SPÄTLESE TROCKEN	39

BLANC DE NOIR

2024	Volkacher <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>	VDP. ORTSWEIN	42
2021	Escherndorfer Lump <i>Rainer Sauer, Escherndorf</i>	VDP. ERSTE LAGE	45
2021	Iphöfer <i>Nicolas Olinger, Iphofen</i>	0,375 0,75	21 42
2021	Greuther Bastel <i>Harald Brügel, Castell-Greuth</i>		42
2021	„Buntsandstein“ <i>Weingut Steintal, Klingenberg</i>		44

ROSE, ROTLING UND CO.

2021	Domina rosé <i>Thomas Patek, Kitzingen</i>	LANDWEIN MAIN	45
2021	Nordheimer Vögelein Spätburgunder hellgekeltert fruchtsüß <i>Waldemar Braun, Nordheim</i>	SPÄTLESE	47
2020	„Kostbare Lese - Reserve“ rosé aus Domina <i>Peter Rudloff, Nordheim</i>		47
2018	Spätburgunder rosé <i>Bastian Hamdorf, Klingenberg</i>	LANDWEIN MAIN	42

SAUVIGNON BLANC

2021	Rödelseer Küchenmeister <i>Paul Weltner, Rödelsee</i>	VDP. ERSTE LAGE	44
2023	Sulzfelder <i>Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>	VDP. ORTSWEIN	45
2020	„Felswand“ <i>Christian Stahl, Auernhofen</i>		67
2019	Rödelseer Schwanleite <i>Weinmanufaktur 3 Zeilen, Rödelsee</i>		52

SCHEUREBE

2023	Volkacher <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>	VDP. ORTSWEIN	42
2023	Iphöfer Kronsberg Alte Reben <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>	VDP. ERSTE LAGE	45
2023	Thüngersheimer Johannisberg <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>	VDP. ERSTE LAGE	47
2019	„ESTHERIA“ <i>Hans Ruck, Iphofen</i>		52
2019	Iphöfer Julius Echter Berg Alte Reben <i>Hans Ruck, Iphofen</i>	VDP. ERSTE LAGE	47

AUSSERGEWÖHNLICH

2023	Sommerhäuser Bouquet-Traube halbtrocken <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>	VDP. ORTSWEIN	42
2021	Chenin Blanc „Steinmauer“ <i>Christian Stahl, Auernhofen</i>		49
2023	„Edelstahl“ - Grüner Veltliner by Lesehof Stargård <i>Christian Stahl, Auernhofen</i>		45
2019	Escherndorfer Fürstenberg Gelber Muskateller <i>Michael Fröhlich, Escherndorf</i>	VDP. ERSTE LAGE	45
2023	Escherndorfer Fürstenberg Gelber Muskateller <i>Michael Fröhlich, Escherndorf</i>	VDP. ERSTE LAGE	45
2023	Adelfränkisch <i>Weingut Roth, Wiesenbronn</i>		52

FRÄNKISCHER MISCHSATZ

Echte Tradition - ursprüngliches Winzerhandwerk:

Trauben unterschiedlicher Rebsorten wachsen gemeinsam im Weinberg und werden zeitgleich geerntet, abgepresst und im Fass ausgebaut.

Die grosse Kunst ist es, den perfekten Lesezeitpunkt abzugreifen, um allen vertretenen Rebsorten im Gesamtkunstwerk die perfekte Bühne zu bieten.

2021	Frickenhäuser Kapellenberg <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>	VDP. ERSTE LAGE	47
2021	Randersacker „Frentsch“ <i>Weingut Störrlein & Krenig, Randersacker</i>	VDP. ORTSWEIN	42
2018	„Wo der Himmel die Erde küsst...“ aus Scheurebe, Muskateller und Traminer <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>		47

ROTE GAUMENSCHMEICHLER

Franken und der Rotwein - noch heute halten sich viele Vorurteile hartnäckig.

In Zeiten des Klimawandels ist weinbaulich Vieles möglich geworden.
Sicher begeistern die Spätburgunder vor Allem aus dem Bereich „Mainviereck“
rund um Bürgstadt, Klingenberg und Miltenberg.

Immer mehr Winzer wagen sich aber auch an Rebsorten,
welchen man auf internationalem Parkett begegnet.
Ob aus dem klassischen Bordeaux mit Cabernet Sauvignon und Merlot oder
von unseren Nachbarn aus Österreich mit Blaufränkisch und Blauem Zweigelt.

Franken kann mehr als nur Silvaner -
die folgenden Seiten nehmen Sie mit auf eine Reise ins
„unbekannte Rotwein-Terroir Franken“

SPÄTBURGUNDER

von den Buntsandsteinböden am Mainviereck

2021	Klingenberger <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	VDP. ORTSWEIN	64
2018	Großheubacher <i>Bastian Hamdorf, Klingenberg</i>		54
2018	Klingenberger Schlossberg „16*26“ <i>Weingut Giegerich, Großwallstadt</i>		64
2017	Bürgstadter Centgrafenberg <i>Weingut Hench, Bürgstadt</i>		49
2016	Bürgstadter Hundsrück <i>Josef Walter, Bürgstadt</i>		76
2012	Bürgstadter Hundsrück <i>Helga Stich, Bürgstadt</i>		69

SPÄTBURGUNDER vom Muschelkalk und von der Mainschleife

2022	„Rouge“ <i>Tobias Nagel, Dettelbach</i>	LANDWEIN MAIN	45
2019	„Holznagel rouge“ <i>Tobias Nagel, Dettelbach</i>	LANDWEIN MAIN	47
2018	Escherndorfer Lump <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>	VDP. ERSTE LAGE	49
2018	Sulzfelder Maustal <i>Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>		82

SPÄTBURGUNDER
vom Gipskeuper und aus dem Steigerwald

2019	„Pinot Noir“ - natural <i>Andi Weigand, Iphofen</i>	LANDWEIN MAIN	64
2016	„Der Held“ <i>Andi Weigand, Iphofen</i>	LANDWEIN MAIN	62

FRÜHBURGUNDER
von den Buntsandsteinböden am Mainviereck

2019	Bürgstadter Centgrafenberg <i>Helga Stich, Bürgstadt</i>		52
2018	„Reserve“ <i>Rudolf Fürst</i>		105
2018	Bürgstadter Centgrafenberg <i>Josef Walter, Bürgstadt</i>		64
2018	„vom roten Stein“ <i>Weingut Giegerich, Großwallstadt</i>		45

FRÜHBURGUNDER
vom Muschelkalk

2017	Sulzfelder <i>Weingut Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>	VDP. ORTSWEIN	49
2022	Sulzfelder <i>Weingut Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>	VDP. ORTSWEIN	45
2018	„Pure Grapes“ <i>Weingut Störrlein & Krenig, Randersacker</i>		74

ROTE REBEN - INTERNATIONAL

CABERNET SAUVIGNON

2018	Klingenberg Cabernet Franc <i>Weingut Steintal, Klingenberg</i>	VDP. ORTSWEIN	59
------	---	------------------	----

MERLOT

2018	„***“ <i>Weingut Zehnthof Luckert, Sulzfeld</i>		82
2019	„Kalksteige“ <i>Christian Stahl, Auernhofen</i>		62
2015	„Reserve“ Mutig <i>Familienweingut Braun, Fahr</i>		47
2016	Sommeracher Katzenkopf <i>Richard Östreicher, Sommerach</i>		62

PORTUGIESER

2022	Portugieser <i>Philipp Giegerich & Felix Keller, Großwallstadt</i>		60
2021	Klingenberg Schlossberg <i>Philipp Giegerich & Felix Keller, Großwallstadt</i>		69

ROTE SPEZIALITÄTEN

2018	Klingenberg Cabernet Franc <i>Weingut Steintal, Klingenberg</i>	VDP. ORTSWEIN	59
2017	Michelbacher Steinberg Sankt Laurent <i>Brönnner und Heilmann, Karlstein</i>		49

ROTE CUVEE

2020	„Sophie Marie“ aus Cabernet Sauvignon und Merlot <i>Jürgen Hoffmann, Röttingen</i>	52
2019	„Casparus“ aus Cabernet und Frühburgunder <i>Weingut Störrlein & Krenig, Randersacker</i>	52
2018	Cuvee „G“ aus Cabernet Mitos und Cabernet Dorsa <i>Nicole Roth, Wiesenbronn</i>	52
2018	„Parzival“ aus Spätburgunder, Domina und Cabernet Dorsa <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	49

FRUCHT EDEL & SÜSS

Vollreifes Trauben-Lesegut, Edelfäule oder versetzte Grundweine -
viele Wege führen ans Ziel, wenn es Weine
mit einer gewissen Portion Restzucker sein dürfen.

In der Speisebegleitung kennt man sie vor Allem als Dessertweine.
Dennoch „funktionieren“ die süßen Tropfen auch hervorragend
zu pikanten Speisen oder gar als Start in den Abend.

In unserer Auswahl finden Sie die unterschiedlichsten Süßweine -
ob klassisch deutsche Prädikate von Spätlese bis Eiswein
oder international geprägte Stile.

Frankens Winzer wagen sich mit Ihren Produkten in die Hochburgen
des europäischen Süßwein-Portfolios - ob von Sherry und Port inspiriert
oder von Weinen im Sauternes-Stil.

Eine Auswahl der folgenden Weine bieten wir,
im regelmäßigen Wechsel, auch glasweise an!

FRUCHT EDEL & SÜSS

2021	Nordheimer Vögelein Spätburgunder hellgekeltert Waldemar Braun, Nordheim	SPÄTLESE	44
2018	Rödelseer Küchenmeister Rieslaner <i>Hans Ruck, Iphofen</i>	SPÄTLESE	45
2017	Bürgstadter Berg Riesling <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	SPÄTLESE	67
2010	Bürgstadter Centgrafenberg Riesling <i>Rudolf Fürst, Bürgstadt</i>	SPÄTLESE	72

FRUCHT EDEL & SÜSS

2022	Stettener Stein Riesling <i>Ludwig Knoll, Würzburg</i>	AUSLESE 0,5	49
2020	Würzburger Pfaffenberg Silvaner <i>Christian Reiss, Würzburg</i>	AUSLESE 0,375	42
2020	Escherndorfer Lump Silvaner <i>Horst Sauer, Escherndorf</i>	AUSLESE 0,5	49
2015	Würzburger Stein Riesling <i>Bürgerspital zum Heiligen Geist, Würzburg</i>	AUSLESE 0,75	64
1993	Escherndorfer Lump Riesling <i>Michael Fröhlich, Escherndorf</i>	AUSLESE 0,75	47

FRUCHT EDEL & SÜSS

2018	Greuther Bastel Spätburgunder <i>Harald Brügel, Castell-Greuth</i>	BEERENAUSLESE 0,375	59
2016	Escherndorfer Lump Silvaner <i>Horst Sauer, Escherndorf</i>	BEERENAUSLESE 0,5	64
2014	Randersackerer Pfülsen Rieslaner <i>Weingut Juliusspital, Würzburg</i>	BEERENAUSLESE 0,5	69
2006	Sommerhäuser Steinbach Silvaner <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>	BEERENAUSLESE 0,375	69

SPARKLING

„Ich trinke Champagner, wenn ich froh bin und wenn ich traurig bin.
Manchmal trinke ich davon, wenn ich allein bin und wenn ich Gesellschaft habe,
dann darf er nicht fehlen.“

Lilly Bollinger,
die Witwe des großen Champagner-Hauses bringt es auf den Punkt.

„Sparkling-Wines“ erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit,
egal ob als Solisten oder als Speisebegleiter.

Frankens Schaumweine bieten unkomplizierten Genuss -
zu besonderen Anlässen ebenso wie im Kreis von lieben Menschen.

Entdecken Sie unsere Auswahl von Jahrgangsabfüllungen,
Winzer-Cuvees und überraschenden Newcomern.

SPARKLING - SORTENREIN

2022	„Cremant Francophile de la Chapelle“ extra brut aus Weißburgunder <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>		59
2017	„Le Grand blanc“ brut nature aus Auxerrois <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>	Degorgement 10 / 24	59

SPARKLING - BLANC DE NOIR UND ROSE

2020	Pinot Blanc de Noir brut nature aus Spätburgunder <i>Waldemar Braun, Nordheim</i>	Degorgement 11 / 22	52
2019	Pinot Blanc de Noir brut aus Spätburgunder <i>Josef Walter, Bürgstadt</i>	Degorgement 01 / 22	52

SPARKLING - ROSÉ

2021	Cremant „Colline rouge“ rosé brut aus Spätburgunder <i>Weingut Bickel-Stumpf, Frickenhausen</i>		52
	Rosé Saignee brut aus Spätburgunder <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>	Degorgement 05 / 25	45

SPARKLING - CUVEE

2018	Prestige-Cuvee „Heinrich“ extra brut aus Spätburgunder und weißen Burgundern <i>Hans Wirsching, Iphofen</i>	Degorgement 06 / 23	59
2017	„La Grande Cuvee“ brut zero aus Pinot Noir, Pinot Blanc, Auxerrois und Chardonnay <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>	Degorgement 03 / 23	84
2010	Schwane Brut aus Spätburgunder und Silvaner <i>Weingut zur Schwane, Volkach</i>	Degorgement 06 / 24	65
	Blanc de Blancs brut aus Chardonnay, Weißburgunder und Auxerrois <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>	Degorgement 05 / 25	47
	„Fleur de Vignes“ demi-sec aus Muskateller und Sauvignon Blanc <i>Weingut Schloss Sommerhausen</i>	Degorgement 05 / 25	45

Preise in Euro inklusive Mehrwertsteuer und Bedienung
Alle Weine enthalten Sulfite und sind, soweit nicht anders angegeben,
in der Geschmacksrichtung trocken, Füllmenge 0,75l und Qualitätsweine b.A. Franken